

Tarifkonflikt bei Tesla Deutschland

Berlin. Der US-Elektroautobauer Tesla provoziert in Deutschland Auseinandersetzungen mit den Beschäftigten. Die Antwort des Unternehmens auf die Forderung nach Tarifverhandlungen bei der erst kürzlich übernommenen Automatisierungssparte Grohmann im rheinland-pfälzischen Prüm sei nicht zufriedenstellend gewesen, sagte ein Vertreter der IG Metall in der *Welt am Sonntag*. »Wir prüfen nächste Woche, ob Streiks möglich sind.« Die Gewerkschaft fordert die Übernahme des Tarifvertrages für die Metallindustrie. Derzeit liege das Lohnniveau bei »Tesla Grohmann Automation« etwa 25 bis 30 Prozent unter dem Tarifgehalt, sagte Betriebsratschef Uwe Herzig dem Blatt. Ein Angebot, den Lohn aller Mitarbeiter um 150 Euro monatlich zu erhöhen, reiche nicht aus. Tesla teilte mit, man arbeite daran, dass »fair und wettbewerbsfähig über dem Branchenniveau bezahlt wird«. Dafür wolle man die Mitarbeiter auch mit Aktien entlohnen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/309074.tarifkonflikt-bei-tesla-deutschland.html>